

GUTSSCHÄNKE DUMONT Nackenheim

Rheinstraße 28 - Ruf (0 61 35) 27 58

Zum Weinfest empfehlen wir unseren

WEINSTAND

auf dem Carl-Zuckmayer-Platz

Im Ausschank Weine vom Qualitätswein
bis zur Beerenauslese.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Silvia und Bernhard Dumont

Wegen Betriebsferien bleibt unsere Guts-
schänke vom Mittwoch, 30. Juli, bis ein-
schließl. Freitag, 15. August, geschlossen.

WEINGUT NORBERT MANN Nackenheim/Rhein

Weinbergstraße 11 - Ruf (0 61 35) 23 78

Zum Weinfest öffnen wir unser neues

KELTERHAUS

Weinprobierstand im Hof
Schwenkbraten vom
Holzkohlengrill

Prädikatsweine aus eigenem Wachstum
vom Kabinett bis zur Beerenauslese.

Zur musikalischen Unterhaltung spielt die
Kapelle WILLI VANVOR auf.

Eigener Weinbergsbesitz in den besten
Lagen von Nackenheim, Bodenheim und
Nierstein.

Die Faszination des edlen Weines

Carl Zuckmayer schwärmte vom Rebensaft in Nackenheim

Die Faszination der Weinfeste alljährlich im südlichen Teil von Rheinhessen entlang der Rheinfront ist schon sprichwörtlich geworden. Einen klangvollen Namen hat sich der „Fröhliche Weinberg“ Nackenheim dabei erobert, wo man am Wochenende vom Freitag, 25., bis Montag, 28. Juli, feiert. Nicht zuletzt denkt der Weinfreund beim Klang dieses Namens an einen unvergessenen Mann der großen Weltliteratur, Carl Zuckmayer, der am 27. Dezember 1896 das Licht der Welt erblickte und mit diesem heiteren und wenn auch teilweise derben Volksstück eine Liebeserklärung an seine Heimat schrieb. Mit der Aufführung 1925 in Berlin fing es an, daß die Rheinhessen und der Wein noch bekannter wurden. Carl Zuckmayer hatte den Leuten aufs Maul geschaut.

So liegt auch diesmal wieder die Romantik, wie sie Zuckmayer beschrieben hatte, im Fest. In der weinigen Laune wird sie jeder an den Weinständen in den Höfen, Gutsschänken und Kelterhäusern erleben.

So klingt es sicherlich wie Balsam in den Ohren der Winzer, wenn der Weingutsbesitzer Gunderloch in dem Stück der

„Fröhliche Weinberg“ sagt: „Sinn mer noch e mol fidel, losse mer uns de Woi schmekke, liewe Leit, den Woi, wo unser aner so in halwe Lebenszweck drin hot, und noch den von soine Väter und Vorväter ... er is zwar vielleicht kan lebenswichtige Betrieb, wie mer heutzutag sagt, aber allzeit e Stückche Kindstau.“

Der Wein, der Stock und die Reben, die 42mal in dem Buch der Bücher, der Bibel, schon ihre Erwähnung finden, werden als edler Rebensaft die Besucher in den Bann ziehen. Über 200 Sorten aus verschiedenen Lagen und Rebsorten sowie Jahrgängen werden von den zweiundzwanzig Winzern und Weinbautreibenden angeboten. Sicherlich ist für jeden Gaumen etwas dabei. Ob herb, halbtrocken, mild, lieblich oder süß, alles ist vertreten und wird angeboten.

Die so anheimelnde Atmosphäre auf dem Carl-Zuckmayer-Platz vor dem rechtzeitig renovierten über 200 Jahre alten Fachwerk-Rathaus wird die Festbesucher in die nötige romantische Stimmung versetzen. Ebenso auf dem alten Schulhof in der Weinbergstraße, wo sich

in den vergangenen Jahren ein weiterer „Umschlagplatz“ der Winzer herausgeschält hat. Ergänzung sind die Straußwirtschaften, Kelterhäuser und Höfe, wo alle mit den weinlaunigen Gutsschänken ihre persönliche Note ausstrahlen.

Die fröhliche Weinreise wird für viele wieder zu einem Erlebnis werden, junge spritzige und ausgereifte alte Tropfen zu kosten. Gelegenheit, im Ort ihrer Majestät, der rheinhessischen Weinkönigin Regine Usinger, Prost zu sagen, wird es immer geben. So warnte schon Carl Zuckmayer scherzhaft bezüglich des Alleintrinkens: „Vermeide stets, dich einsam zu besaufen, und laß es bleiben, wenn du traurig bist. Doch laß getrost dich voll und voller laufen, wenn dir so ist, wie mir es immer ist.“

So stellte Carl Zuckmayer auch in seinem Werk „Als wär's ein Stück von mir“ diese Landschaft mit dem Wein heraus, wo doch schon viel früher man sagte: „Viel reicher als das Lebenselixier, viel voller als die Wolke aus Importen, viel heiliger als Weihrauch duftet mir die Blume Wein von edlen Heimatsorten.“ Werner Baum

DRK-Ortsverband Nackenheim

Besuchen Sie uns mal zum

Weinfest im fröhlichen Weinberg

vom Freitag, 25., bis Montag, 28. Juli

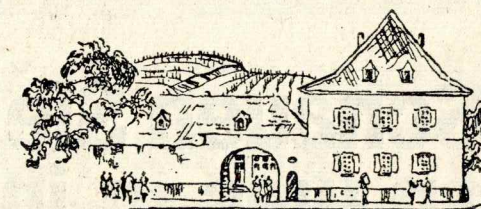
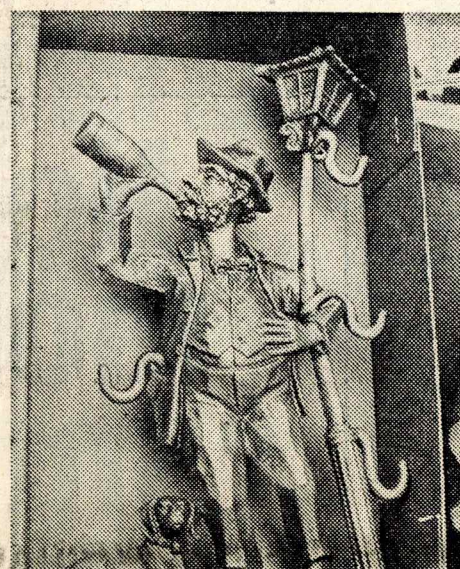
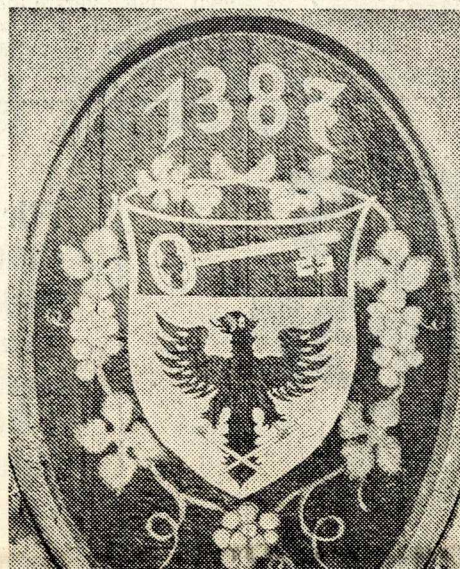
im romantischen Anwesen des Weingutes

„Reichsgraf von Ingelheim“

Carl-Zuckmayer-Straße

Stimmung und Tanz an allen Tagen mit
Heiner Merkel an der Hammondorgel

- Erlesene Weine
- Bratwurststand
- Spezialität: Pellkartoffeln und Hausmacher Leberwurst sowie Pellkartoffeln und Hering
- Montag = Tag der Nackenheimer ab 17.00 Uhr



WEINFESTAUSKLANG am Hofe Ihrer Majestät der Rheinheissischen Weinkönigin REGINE I.

Gutsschänke Gunderloch-Lange

Inh. Winzermeister Rudolf Hörner

NACKENHEIM

Am Rathaus - Telefon (0 61 35) 23 45

**Zum WEINFEST von Freitag bis
einschl. Montag geöffnet.**

Wir empfehlen unseren Weinprobierstand
am Weingut.

Im Ausschank erlesene Weine bis zur
BEERENAUSLESE

Ein kleines Weinversteck,
in dem es vorzüglich schmeckt!

TERRASSEN- STRAUSSWIRTSCHAFT

Marbe-Sans

NACKENHEIM - Neugasse 11 Tel. (0 61 35) 23 60

Samstag, Sonntag, Montag ab 15 Uhr

Wir empfehlen außerdem unser Weinkarussell
auf dem Carl-Zuckmayer-Platz

WEINGUT FRANZ PETRY

Weinbergstraße 6 - Ruf (0 61 35) 26 18

Nackenheim

**Kelterhaus — Probierstand —
Auslesestand**

geöffnet: Freitag, Samstag und Sonntag.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

AUF DIE TRADITION des Weinbaues weist
dieser alte Faßboden in Nackenheim hin.
Bild: Kios

AUF DIE FOLGEN des allzu freigiebigen Ge-
nusses von Wein macht die Figur aufmerk-
sam.

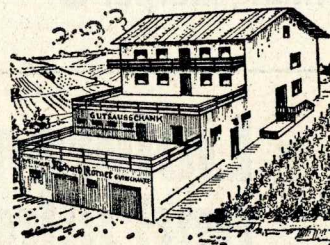
Vom Riesling bis zur Beerenauslese

Am Freitag Eröffnungsweinprobe mit Regine I.

m - Nackenheim. Eine fruch-
tige und abwechslungsreiche
Weinprobe kredenzt der Ver-
kehrsverein zum Auftakt des
großen Nackenheimer Weinfes-
tes am Freitag, 25. Juli, 20
Uhr, im Kelterhaus der Winzer-
genossenschaft in der Wormser
Straße. Im Beisein der rhein-
hessischen Weinkönigin Regine
I. aus Nackenheim wird Weinin-
terpret Werner Baum aus dem
„Fröhlichen Weinberg“ die sech-
zehn Gewächse vorstellen. Da-
bei wird den Gästen zum Be-
ginn der Probe ein 1978er Nak-
kenheimer Rothenberg, Riesling
und Silvaner, trocken, aus dem
elterlichen Betrieb der rhein-
hessischen Weinkönigin als
Empfangstrunk gereicht.

Im einzelnen stehen zum Pro-
bieren an: 1978er Engelsberg,
Riesling, QbA, Weingut Bern-
hard Dumont; 1977er Rothen-
berg, Silvaner, Kabinett, Wein-
gut Christoph Sans VI; 1978er
Rothenberg, Müller-Thurgau,
Kabinett, Weingut Marbe-Sans;
1977er Engelsberg, Silvaner,
von Ingelheim; 1977er Engels-
Kabinett, Weingut Reichsgraf
berg, Gewürztraminer, Kabinett,
Weingut Norbert Mann; 1979er
Engelsberg, Riesling, Spätlese,
Weingut Franz Petry; 1978er
Schmittskapellchen, Bacchus
und Kerner, Spätlese, Weingut
Toni Ark; 1978er Schmittska-
pellchen, Faber, Spätlese,
Weingut Clarenhof; 1978er

Schmittskapellchen, Bacchus,
Spätlese, Weingut Bernhard Du-
mont; 1977er Rothenberg, Silva-
ner und Riesling, Spätlese,
Weingut Gebrüder Steiner;
1976er Schmittskapellchen,
Scheurebe, Auslese, Weingut
Richard Körner; 1976er Engels-
berg, Riesling und Scheurebe,
Auslese, Weingut Heinrich Lei-
neweber; 1976er Schmittska-
pellchen, Morio-Muskat, Ausle-
se, Weingut Kurt Brech; 1979er
Engelsberg, Siegerrebe, Ausle-
se, Weingut Sans-Lorch; 1979er
Rothenberg, Silvaner, Auslese,
Winzergenossenschaft und
1975er Engelsberg, Ruländer,
Beerenauslese, Weingut Gun-
derloch-Usinger.



Weingut RICHARD KÖRNER Gutsausschank NACKENHEIM

Ruf (0 61 35) 24 25 - Weinbergstraße 61
50 m vor der Kapselfabrik

Erleben Sie bei uns zum Weinfest echte weinfrohe Atmosphäre auf der romantischen
TERRASSE sowie in der gemütlichen **GUTSSCHÄNKE**.

Zum Tanz und zur Unterhaltung spielt für Sie die
musikalische Stimmungskanone Herbert Marbe.

WEINPROBIERSTAND

Flaschenweine der Jahrgänge 1953, 1964, 1967, 1968 sowie 1971 bis 1979

Wie alljährlich: **ORIGINAL IDAR-OBERSTEINER SPIESSBRATEN.**

REGINE I.

am Montag, dem 28. Juli 1980

im romantischen Anwesen des

Weingutes Gunderloch-Usinger — Gunderlochs-Gutsschänke —

Beim weinfrohen Abend ab 19 Uhr zu Ehren der
Weinkönigin wirken mit:

- Die Niersteiner Weinnasen
- Die Oppenheimer Reifenschwinger
- Das Nackenheimer Weinbergduo
Erika und Bert
- Die Jagdhornbläser Mainz
- Der Männergesangsverein 1857 Nackenheim
- Die lustigen Musikanten aus
Scheidegg/Allgäu
- Ansage Werner Baum

Musikalische Unterhaltung ab 18 Uhr

**Zum Weinfest bleibt GUNDERLOCHS-GUTS-
SCHÄNKE an allen Tagen geöffnet.**

Eine weinfrohe Atmosphäre erwartet Sie im

KELTERHAUS

des Weingutes Kurt Brech

Nackenheim, Weinbergstraße 23

Ruf (0 61 35) 26 02

Gepflegte Weine. Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt.

Weinprobierstand im Hof

Geöffnet: Freitag, Samstag und Sonntag

Raumgestaltungsmeister

Diether Schneider

Nackenheim/Rhein

Fichtenweg 6 - Tel. (0 61 35) 26 76